

## Arbeitsprogramm 2023

---

### 1. Übersicht

Für die Erarbeitung ihres Jahresprogramms stützt sich die TBBK auf:

- die Beschlüsse des nationalen Spitzentreffens;
- eigene Handlungsschwerpunkte. Diese leiten sich aus Diskussionen in der TBBK ab. Die TBBK berücksichtigt dabei Anliegen und Erkenntnisse aus Dialogforen sowie aus Projekt- und Expertengruppen.

Die TBBK informiert das nationale Spitzentreffen über die Erreichung ihrer im Arbeitsprogramm festgehaltenen Ziele. Zudem erfolgt die Rechenschaftspflicht mittels den Jahresberichten der TBBK.

### 2. Arbeitsprogramm 2023

#### A) Aufträge des nationalen Spitzentreffens

##### 1) «Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung»

Die TBBK bearbeitet die vom nationalen Spitzentreffen der Berufsbildung als prioritär eingestuften Themen: Ineffizienzen und Fehlallokationen in der Berufsentwicklung, Finanzierung der überbetrieblichen Kurse und Finanzierung der Qualifikationsverfahren.

Die TBBK setzt 2023 den Fokus auf die Umsetzung der Ergebnisse der Table Ronde Berufsentwicklung vom Mai 2022, inkl. der Analyse zur Finanzierung durch den Bund. Sie hat dazu eine verbundpartnerschaftlich zusammengesetzte Begleitgruppe eingesetzt. Des Weiteren wird bis zum ordentlichen Spitzentreffen 2023 ein Bericht zur Finanzierung der überbetrieblichen Kurse mit Optimierungsvorschläge vorliegen. Die von der TBBK für das weitere Vorgehen beschlossenen Massnahmen im Bereich der üK werden ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt erörtert. Schliesslich wird die TBBK die Arbeiten zum Thema Finanzierung der Qualifikationsverfahren prüfen.

##### 2) Positionierung Höhere Fachschulen

Die TBBK begleitet eng die Umsetzung der Massnahmen des Projekts «Positionierung Höhere Fachschulen».

Das Projekt «Positionierung Höhere Fachschulen» sieht eine ganzheitliche Überprüfung der aktuellen nationalen und internationalen Positionierung der Höheren Fachschulen HF sowie der Bildungsgänge vor. 2022 fanden mehrere Arbeitstagungen statt, an denen Grundsatzfragen geklärt und Massnahmen zur Verbesserung der Positionierung der höheren Fachschulen konkretisiert wurden.

Am Spitzentreffen der Berufsbildung 2022 haben die Teilnehmenden den Bericht 2022 über die Arbeiten im Rahmen des Projekts «Positionierung Höhere Fachschulen» des SBFJ zur Kenntnis genommen und ein systemkonformes Massnahmenpaket gutgeheissen. Das SBFJ wird 2023 die Massnahmen

zusammen mit den Verbundpartnern weiterführen. Der Gesamtprozess wird in enger Abstimmung mit der TBBK geplant und gesteuert. Für die konkreten Umsetzungsarbeiten zu den Massnahmen ist die TBBK zentraler Akteur. Die TBBK-Mitglieder wirken bei der Entwicklung und Prüfung von Varianten mit und stellen den Informationsfluss zu den durch sie vertretenen Organisationen sicher.

### **3) Berufsabschluss für Erwachsene**

Die TBBK begleitet die Umsetzung des Commitments «Berufsabschluss für Erwachsene» und die damit verbundenen Massnahmen.

Die Teilnehmenden des Spitzentreffens der Berufsbildung haben 2022 das Commitment zur Förderung des Berufsabschlusses für Erwachsene verabschiedet. Dem Commitment ist ein Massnahmenplan angehängt, in dem alle Verbundpartner verbindlich festgehalten haben, welche Projekte sie im Bereich Berufsabschluss für Erwachsene als nächstes umsetzen werden. Die Umsetzung der Projekte richtet sich nach den gesetzlichen Zuständigkeiten. Die Verbundpartner können im Verlauf des Umsetzungsprozesses weitere Massnahmen einbringen. Die TBBK hat für die Begleitung der Umsetzung des Commitments und der davon abgeleiteten Massnahmen 2023 bis 2024 eine Koordinationsgruppe eingesetzt.

### **4) «Systematisierung der Gremienstruktur der Berufsbildung»**

Die TBBK setzt die neue Gremienstruktur der Berufsbildung um und evaluiert diese laufend.

Basierend auf den Erfahrungen aus den ersten beiden Jahren der Durchführung der Dialogforen hat die TBBK 2022 entschieden, das neue Dialogforum «Höhere Fachschulen» einzurichten. Das Dialogforum richtet sich an alle Akteure der höheren Berufsbildung mit Fokus auf die Höheren Fachschulen. Es ersetzt das Dialogforum «Aus- und Weiterbildungsanbieter». Die erste Durchführung ist 2023 vorgesehen.

## **B) Weitere Ziele**

### **1) Weiterentwicklung der Berufsbildung**

Die TBBK verfolgt die Entwicklungen in der Berufsbildung, greift Themen bei Bedarf auf und behandelt diese in geeigneter Form.

Die TBBK berät Anliegen der operativen Ebene und setzt sich auf strategischer Ebene für Lösungen ein.

Die Projekte der Initiative «Berufsbildung 2030» werden gemäss Meilensteinplanung umgesetzt. Die TBBK nimmt vom Projektfortschritt regelmässig Kenntnis. Bei Bedarf begleitet die TBBK einzelne Projekte enger und stellt so die verbundpartnerschaftliche Abstimmung sicher.

Die TBBK beobachtet den Lehrstellenmarkt. Dadurch ist gewährleistet, dass bei Bedarf jederzeit geeignete Massnahmen zur Stabilisierung des Lehrstellenmarkts ergriffen werden können.